

INFORMATION

LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander
Bildungsreferentin

Und

Ing.ⁱⁿ Manuela Jachs-Wagner
Vorsitzende des Erwachsenenbildungsforums OÖ
(LFI OÖ)

Mag.^a Iris Ratzenböck-Höllnerl
Präsidiumsmitglied des Erwachsenenbildungsforums OÖ und
Projektleiterin des Themenschwerpunkts
(VHS OÖ)

am 09. Oktober 2023

zum Thema

**15 Bildungsorganisationen –
1 Jahresschwerpunkt**

**„Guten Morgen, Zukunft!“ –
Der neue Jahresschwerpunkt des EB-Forums OÖ mit
Fokus auf die UN-Nachhaltigkeitsziele**

Weiterer Gesprächsteilnehmer:
Dr. Christian Pichler, Präsidiumsmitglied
des Erwachsenenbildungsforums OÖ
(KBW OÖ)

Rückfragen-Kontakt:
Julian Staltner: (+43 732) 77 20-171 24, (+43 664) 600 72 171 24

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

„Guten Morgen, Zukunft!“ – Der neue Jahresschwerpunkt des EB-Forums OÖ mit Fokus auf die UN-Nachhaltigkeitsziele.

Wie sieht ein gutes, nachhaltiges Leben in der Zukunft für uns aus? Die Antwort darauf versucht das Erwachsenenbildungsforum OÖ in seinen neuen Bildungsangeboten zu geben und setzt dabei Angebote zu vier Themenbereichen:

1. **Gerechtigkeit und Solidarität** – ein Leben, in dem jeder Mensch in Würde und Frieden leben kann.
2. **Klima und Ökologie** – Schutz unserer Heimat für kommende Generationen.
3. **Lebensstil, Arbeit, Wirtschaft** – gesunde Arbeitsweisen und Wirtschaftsformen, die das Wohl aller im Blick haben.
4. **Soziales und Kooperation** – ein Miteinander, in dem niemand übersehen wird.

Mag.^a Christine Haberland, Landeshauptmann-Stellvertreterin, betont die Bedeutung dieser Initiative: *„Das EB-Forum OÖ setzt nicht nur Trends, sondern auch Standards für lebenslanges Lernen. Unsere Fortbildung ist mehr als ein Angebot – sie ist ein Bekenntnis. Weiterbildungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger haben für uns Priorität. Auf Oberösterreich ist und bleibt Verlass!“*

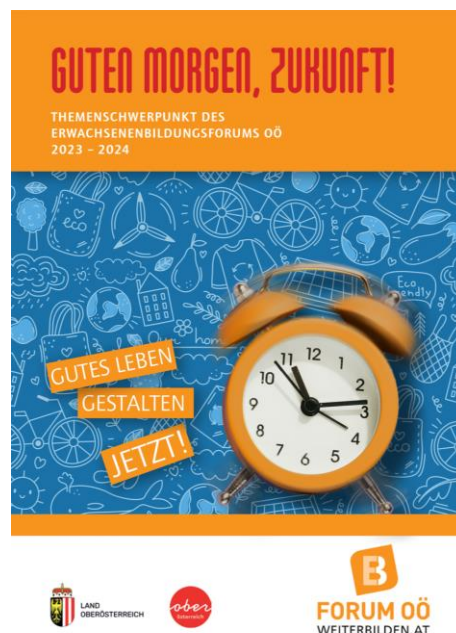
Das EB-Forum OÖ hat es sich zum Ziel gesetzt, die Brücke zwischen Fachwissen und Bürgerinnen und Bürgern zu schlagen. **Ing. Manuela Jachs-Wagner, Vorsitzende des Erwachsenenbildungs-Forums Oberösterreich**, erklärt: *„Mit einem ausgewählten Programm von Bildungsveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit möchten wir Menschen ermutigen und befähigen, sich aktiv an nachhaltigen Initiativen und Projekten zu beteiligen und ihr Wissen und ihre Fähigkeiten einzusetzen.“*

Mag.^a Iris Ratzenböck-Höllerl, Präsidiumsmitglied des Erwachsenenbildungs-Forums Oberösterreich und Projektverantwortliche, unterstreicht: *„Seit 2012 setzt das EB Forum OÖ regelmäßig Jahresschwerpunkte um und nimmt damit eine Vorreiterrolle in Österreich ein. Der Nachhaltigkeitsschwerpunkt wurde gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aller Erwachsenenbildungseinrichtungen gestaltet und ist gleichzeitig ein Beitrag zur Weiterentwicklung der Qualität der Erwachsenenbildung.“*

Angebote zum Jahresschwerpunkt: „Guten Morgen, Zukunft!“

Für das nächste Jahr hat das EB-Forum mit den 15 Mitgliedsvereinen ein umfangreiches Programm geplant. Von Workshops und Seminaren bis hin zu Fachvorträgen - das Angebot ist vielfältig und praxisnah.

Mit über 150 Angeboten fördert das Erwachsenenbildungsforum OÖ und die oberösterreichischen Bibliotheken im kommenden Bildungsjahr das Verständnis für nachhaltige Themen wie Konsum, Umwelt, Solidarität, Gerechtigkeit etc. Ein vielfältiges, regionales Programm mit spannenden Vorträgen, Seminaren und Workshops zum Thema „Nachhaltigkeit“ setzt Impulse zum Nachdenken, zum Reflektieren und zum Aktivwerden.



Die Themenpalette der Angebote ist dabei breit gestreut. Von ganz praktischen Angeboten wie z.B. einem „Do-it-yourself Abend“, bei dem aus Altem schönes Neues gemacht wird oder der Anleitung zum Selbstversorgergarten. Rund um Artenvielfalt und Klimawandelanpassungen können in der Broschüre auch noch vielerlei spannende Vorträge von Expertinnen und Experten zu Zero Waste im Alltag und vielen weiteren Themen gefunden werden. Auch neue berufliche Optionen werden thematisiert wie Green Jobs, Nachhaltigkeitsmanagement, und vieles mehr.

Alle Bildungsangebote sind in der aktuellen Broschüre zusammengefasst und können auf www.weiterbilden.at heruntergeladen werden.

Grundlage des Jahresschwerpunkts: die Nachhaltigkeitsziele der UN

Entstehungsgeschichte der „Sustainable Development Goals (SDG)“

Die SDGs sind die Nachfolger der Millennium Development Goals (MDGs), welche im Jahr 2000 mit dem Ziel eingeführt wurden, die weltweite Armut bis 2015 zu bekämpfen. Trotz Erfolgen bei der Reduzierung extremer Armut wurden nicht alle MDGs erreicht, was zu Kritik führte. Daraufhin wurden bei der Rio+20 Konferenz 2012 in Rio de Janeiro neue Ziele diskutiert. Dieser Prozess mündete in der Verabschiedung der Agenda 2030 und ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung im September 2015, nach umfassenden internationalen Konsultationen.

Die 17 SDG



Quelle: UN

Erwachsenenbildungsforum Oberösterreich (EB-Forum OÖ)

Grundlagen und Historie

- Gründung am 2. Dezember 1993.
- Ein freiwilliger Zusammenschluss von Erwachsenenbildungseinrichtungen in OÖ gemäß dem Erwachsenenbildungs-Förderungsgesetz von 1973.
- 15 EB-Forum-Mitgliedseinrichtungen mit über 200 dezentralen Standorten und 75 Bibliotheken; zudem 103 private EB-Einrichtungen.

Organisation

- Hauptziel: Förderung der Bedeutung der Erwachsenenbildung und Gleichstellung mit anderen Bildungssystemen.
- Vorsitz und fünfköpfiges Präsidium: Alle zwei Jahre Neuwahl.
- Vorstand: 24 Vertreter/innen der Mitgliedseinrichtungen.

Zahlen und Fakten

- OÖ: 50.000 Kurse jährlich mit über 1 Mio. Teilnahmen.
- Größte Bildungsplattform: "Erwachsenenbildung online" - www.weiterbilden.at.

Das EB-Forum OÖ engagiert sich intensiv in der Erwachsenenbildung, um das Bildungsniveau in Oberösterreich zu heben und die Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu unterstützen. Es bietet zahlreiche Initiativen und Projekte an, um die Bildungsqualität zu verbessern und den Zugang zu Bildung für alle Bürger/innen zu erleichtern.

Die Mitgliedereinrichtungen



Plattform für Erwachsenenbildung & Regionalkultur

